

KulturNetz Kassel e.V.
Untere Königsstraße 46 a, 34117 Kassel
www.kulturnetz-kassel.de
Email: info@kulturnetz-kassel.de
Telefon 0561 7016275

Presseinformation 106/2016

29.06.2016

Baukultur in Kassel

Gesichter der Kultur mit den BDA-Architekten Barbara Ettinger-Brinckmann und Gerhard Greiner

Die Stadt Kassel ist durch ihre 50er Jahre Architektur geprägt und präsentiert sich heute als eine Stadt des Wiederaufbaus nach einem großen Verlust seiner historischen Bausubstanz nach dem Krieg. Um Baukultur in Kassel, gestern, heute und morgen, geht es in dem letzten Beitrag der „Gesichter der Kultur“- Reihe vor der Sommerpause am 6. Juli, 18:30 Uhr, im Kasseler Architekturzentrum im Kulturbahnhof. Unter der Moderation von Prof. Dr. Ernst-Dieter Lantermann diskutieren an diesem Abend die beiden BDA-Architekten Barbara Ettinger-Brinckmann und Gerhard Greiner. Eine hohe Qualität in Städtebau und Architektur knüpft dabei nicht immer nur an das Erbe an, sondern bewahrt und entwickelt es auch weiter. Bestes Beispiel dafür ist nach den Worten Ettinger-Brinckmanns die Unterneustadt, die in einer „Methode der kritischen Rekonstruktion“ neu gegründet wurde. Letztlich geht es bei der Baukultur immer auch, so umreißt es Gerhard Greiner, um die ganzheitliche Interessensabwägung in einer Stadtgesellschaft statt die Fokussierung auf Einzelinteressen. „Wir wollen, dass die Stadt wächst und nicht in der Fläche wuchert“, so Ettinger-Brinckmann, „es gibt kein Recht auf eine freie Aussicht“.

Stichworte in diesem Zusammenhang werden bei dem Talk im KAZ sicher auch Fragen der Lebensqualität und Mobilität in der Stadt, der Nachhaltigkeit des Bauens sowie der Bürgerbeteiligung bei der Stadtentwicklung und ihre Grenzen sein. Schließlich geht es auch um die Stadt von morgen, die Bereitstellung von Wohnraum. Ettinger-Brinckmann: „Nicht nur, aber durch die zu uns kommenden Flüchtlinge, Migranten und Einwanderer hat sich der Druck auf dem Wohnungsmarkt in den Ballungszentren und Metropolregionen in Deutschland verstärkt – insbesondere in Bezug auf preiswerten Wohnraum. Auch in Kassel ist dies spürbar.“ Hier gelte es Lösungen zu finden, die zu Integration und Miteinander taugen.

Barbara Ettinger Brinckmann ist seit 1980 freischaffende Architektin im Kasseler Büro ANP Architektur – und Planungsgesellschaft, sie ist Mitglied im Bund Deutscher Architekten (BDA), Initiatorin des Kasseler KAZ im KUBA und seit September 2013 Präsidentin der Bundesarchitektenkammer. Gerhard Greiner ist seit 1992 Mitarbeiter im Büro HHS Planer und Architekten BDA Kassel und hier seit 2001 im Vorstand und in der Geschäftsführung. Bei Projekten beschäftigt er sich insbesondere mit Nachhaltigkeit und Energieeffizienz.

Gesichter der Kultur: Baukultur in Kassel. Am Mittwoch, 6. Juli um 18:30 Uhr, KAZ im KUBA, Rainer-Dierichs-Platz 1. Mit Barbara Ettinger-Brinckmann, Dipl.-Ing Architektin BDA DWB und Gerhard Greiner, Dipl.-Architekt BDA (HHS Planer und Architekten AG). Moderation: Prof. Ernst-Dieter Lantermann. Eine Gesprächsreihe des KulturNetz und der Kulturtopographie Kassel.

Rückfragen an KulturNetz Kassel, info@kulturnetz-kassel.de Tel: 0561/70162-75/76